

Geprüfter Requisiteur, Geprüfte Requisiteurin

In diesem 3-monatigen Lehrgang werden Sie auf die Handelskammerprüfung vorbereitet. Die erfolgreich abgelegte Prüfung führt zu dem anerkannten IHK-Abschluss „Geprüfter Requisiteur / Geprüfte Requisiteurin“.

Ob beim Film oder im Theater: in der Requisite zu arbeiten heißt, für die Beschaffung und Instandhaltung aller beweglichen Ausstattungsgegenstände einer Film-, Fernseh- oder Theaterproduktion verantwortlich zu sein. Dafür ist neben dem Wissen über die Beschaffung, Herstellung und Erhalt der Requisiten umfangreiche Kenntnis über deren Einsatz und Verwendung in den verschiedenen Zeitepochen und Stilen notwendig.

Einfallskraft und Geschicklichkeit in der Umsetzung eigener und anderer Ideen sind für einen Requisiteur notwendig. Der Requisiteur muss mit allen Gewerken im Hintergrund eng zusammen arbeiten. Das Gesamtergebnis ist dann auf der Bühne, im Kino oder im Fernsehen und in der Werbung zu sehen. Als Requisiteur/in sollte man über handwerkliches Geschick verfügen und trotz der Teamarbeit selbständig arbeiten können

Lehrgangsinhalte

- Bühnen-, Film- und Fernsehproduktion
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Rechtliche Grundlagen
 - - Vertragsrecht
 - - Personal- u. Arbeitsrecht
- Information und Kommunikation
- Kultur-, Kunst- und Sozialgeschichte
 - - Stilkunde
 - - Kostüm u. Bühnenbild
 - - Theater- u. Filmgeschichte
- Material- und Werkstattkunde
 - - Holz-, Metall-, Kunststoffbe- und -verarbeitung
- Floristik und Food-Design
- Spezialeffekte und Waffen
- Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz
 - - Arbeits- u. Gesundheitsschutz
 - - Brandschutz, Bauordnungsrecht
 - - Lebensmittelhygiene

Zulassungsvoraussetzungen

Sie müssen bei der Handelskammer Hannover die Zulassung zur Prüfung beantragen.

Zur Prüfung zuzulassen ist, wer:

- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung als „Fachkraft für Veranstaltungstechnik“ und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis nachweist
- ... oder eine mindestens fünfjährige Berufspraxis nachweist. Die Berufspraxis muss der Fortbildung zum Requisiteur dienlich sein und wesentliche Bezüge zu dessen Aufgaben haben.
- Zur Prüfung kann auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Prüfungsablauf

Die Prüfung gliedert sich in

- den fachtheoretischen Teil (schriftliche Prüfung) und
- fachpraktischen Teil.

Dieser besteht aus der Erstellung der Projektarbeit, deren Präsentation und einem anschließenden Fachgespräch.

In der Regel bezieht sich die Projektarbeit auf ein real stattgefundenes Projekt. Hierfür kann der Prüfungsteilnehmer zuvor zwei Vorschläge einreichen, von denen einer durch die IHK ausgewählt wird. Das entsprechende Thema der Projektarbeit wird am zweiten Tag der schriftlichen Prüfung mitgeteilt.

Der Bearbeitungszeitraum für die Erstellung der Projektarbeit beträgt 20 Kalendertage.

Termine und Gebühren

Die Fortbildung findet als Vollzeitunterricht in Blöcken in den Räumen der

Deutschen Event Akademie und des **INSTITUT für angewandte Medien** statt.

Termine:	1. Block	01.11.2010 bis 28.11.2010
	2. Block	03.01.2011 bis 28.01.2011
	3. Block	28.02.2011 bis 25.03.2011

Gebühren

Einschreibgebühr 205,00 Euro

Lehrgangsg Gebühr 2.430,00 Euro

Für Lern- und Arbeitsmaterialien und für Exkursionen (evtl. Fahrten, Eintritte und Verpflegung), können weitere Kosten anfallen.

Die Prüfungsgebühren der Handelskammer Hannover betragen zurzeit 490 Euro.

Förderung

Für den Kurs können Sie Meisterbafög beantragen. Weitere Informationen und Antragsformulare finden Sie unter <http://www.meister-bafog.info>.

Der Lehrgang wird als Bildungsurlaub anerkannt.

Wenn Sie Fragen haben oder mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Lassen Sie sich von uns beraten!

DAS INSTITUT für angewandte Medien GmbH & Co. KG

Daimlerstraße 73
22761 Hamburg

Fon: 040 – 54 80 85 – 25
Fax: 040 – 54 80 85 – 29
Mail: info@das-institut.org
Web: www.das-institut.org